

INNENWANDFARBEN

INNOSOL

SOL Silikatfarbe für innen

- hoch diffusionsfähig
- hervorragende Verarbeitung
- edelmatte Oberfläche
- emissionsminimiert
- lösemittelfrei
- allergikerfreundlich



Deckkraftklasse 1 DIN EN 13 300	Nassabriebklasse 2 DIN EN 13 300	Verbrauch ca. 125 - 150 ml/m ² pro Anstrich
--	---	---

Anwendungsgebiete:

Stumpfmatte, gut deckende SOL-Silikat Innenfarbe nach DIN 18363 Ab.2.4.1 für alle Wand- und Deckenflächen im Innenbereich. Geeignete Untergründe sind alle tragfähigen Untergründe, z.B. Putze der Mörtelgruppen PI, PII und PIII sowie Kalksandsteinmauerwerk, Gipskartonplatten und alte, tragfähige Dispersions- und Silikatfarbenanstriche.

Eigenschaften:

Hervorragende Verarbeitung, emissionsminimiert und lösemittelfrei, hoch diffusionsfähig, edelmatte Oberfläche, umweltschonend. Allergikerfreundlich da ohne Zusatz von Konservierungsmitteln. Frei von foggingaktiven Substanzen.

Bindemittelbasis:

Wasserglas mit spezieller Polymerdispersion

Pigmentbasis:

Titandioxid

Farbton:

weiß

Wasserdampf-Diffusionsstromdichte

nach DIN EN ISO 7783-2
= Klasse V1 (hoch wasserdampfdurchlässig) < 0,14 m

Organischer Anteil:

< 5 %

Dichte:

ca. 1,56 g/ml

ph-Wert:

ca. 11

Kenndaten nach DIN EN 13 300:

Nassabriebbeständigkeit: Klasse 2
Kontrastverhalten: Deckvermögen Klasse 1 bei einer Ergiebigkeit von 6 m² pro Liter
Glanzgrad: stumpfmatt
Maximale Korngröße: Fein (<100 µm)

Gebindegröße:

5,0 l und 15,0 l Gebinde

Verbrauch:

je nach Struktur und Saugfähigkeit des Untergrundes ca. 125-150 ml/m² pro Anstrich. Eventuelle objektbedingte Abweichungen durch Probeanstrich ermitteln.

Abtönen:

mit max. 5 % Mit Silikat-Vollton- und Abtönfarbe ohne Glanzbeeinträchtigung abtönbar oder maschinell im Mix System im Pastellfarbtonbereich.
Durch Abtönung sind Abweichungen bei den technischen Kenndaten möglich

GISCODE:

Farben & Lacke: BSW 40

Deklaration Inhaltsstoffe:

Kieselol, spezielles Kaliumsilikat, Titandioxid, Quarzsand, Silikate, Calciumcarbonat Styrolcopolymerbindemittel, Kaoline, Additive.

Gefahrenkennzeichnung:

entfällt

VOC Gehalt:

Klasse a Typ wb, VOC Grenzwert ab 2010 = 30 g/l, VOC Gehalt <1 g/l

Verarbeitungstemperatur-Untergrenze:

Nicht unter +5°C Luft-, Objekt- und Trocknungstemperatur verarbeiten.
Nicht auf aufgeheizte Untergründe verarbeiten.

Diese Angaben entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und sollen über unsere Produkte und deren Anwendungsmöglichkeiten informieren. Sie haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften der Produkte oder die Eignung für einen konkreten Einsatzzweck zuzusichern. Etwa bestehende gewerbliche Schutzrechte sind zu berücksichtigen. Eine einwandfreie Qualität gewährleisten wir im Rahmen unserer "Allgemeinen Geschäftsbedingungen". Alle früher veröffentlichten technischen Werte in diesem Zusammenhang sind ungültig.

INNENWANDFARBEN

INNOSOL

SOL Silikatfarbe für innen

- hoch diffusionsfähig
- hervorragende Verarbeitung
- edelmatte Oberfläche
- emissionsminimiert
- lösemittelfrei
- allergikerfreundlich



Deckkraftklasse 1 DIN EN 13 300	Nassabriebklasse 2 DIN EN 13 300	Verbrauch ca. 125 - 150 ml/m ² pro Anstrich
--	---	---

Lagerung: Kühl, jedoch frostfrei lagern. Angebrochene Gebinde gut verschließen und bald verbrauchen. Ungeöffnet 12 Monate haltbar.

Entsorgung: Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei einer autorisierten Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben. Eintrocknete Materialreste können als ausgehärtete Farben bzw. als Hausmüll entsorgt werden. AVV- Abfallschlüssel Nr. 080112.

Lagerung: Kühl, jedoch frostfrei lagern. Angebrochene Gebinde gut verschließen und bald verbrauchen. Ungeöffnet 12 Monate haltbar.

Entsorgung: Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei einer autorisierten Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben. Eintrocknete Materialreste können als ausgehärtete Farben bzw. als Hausmüll entsorgt werden. AVV- Abfallschlüssel Nr. 080112.

Kennzeichnung/ Besondere Hinweise:

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Reizt die Atemwege, Augen und Haut. Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen. Bei Berührung mit der Haut oder den Augen sofort gründlich mit Wasser spülen. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden. Nicht in Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Das EG-Sicherheitsdatenblatt ist auf Anfrage erhältlich. Alle nicht zu beschichtenden Anstrichflächen sorgfältig abdecken. Farbspritzer auf allen Arten von Oberflächen noch im nassen Zustand mit Wasser abwaschen.

Trockenzeit: Bei +23°C und 50% rel. Luftfeuchtigkeit nach ca. 4 Stunden überstreichbar. Belastbar nach ca. 3 Tagen. Bei niedrigeren Temperaturen bzw. bei höherer Luftfeuchtigkeit verlängert sich die Trocknungszeit.

Verarbeitung: Auf stark oder unterschiedlich saugenden Untergründen ist ein Grundanstrich mit 1:1 wasserverdünntem Truna Silikat-Konzentrat erforderlich. Auf festen, tragfähigen Gipsputzschichten ohne Verbund störende Zwischenschichten ist eine Vorbehandlung meist nicht notwendig. Der Haftverbund sowie die Oberflächenhomogenität kann im Zweifelsfall mit geeigneten Grundbeschichtungen (z.B. Truna Acryl Tiefgrund) positiv beeinflusst werden. Insbesondere bei Streiflichtverhältnissen ist es bei der Verarbeitung von Silikatfarben wichtig, auf eine angemessene Untergrundvorbereitung, geeignetes Werkzeug sowie einer erhöhten Aufmerksamkeit bei der Applikation zu achten um das bestmögliche Oberflächenfinish bei Silikatbeschichtungen zu erzielen. Siehe BFS Merkblatt Nr. 12 sowie BVG Merkblatt Nr. 2 und 6.

Rollauftrag: Truna INNOSOL gründlich aufrühren und mit einer Farbrolle satt und gleichmäßig im Kreuzgang auftragen. Nicht zu weit ausrollen. In Ecken und auf Kanten mit einem breiten Pinsel gleichmäßig verstreichen und leicht nachtupfen bzw. mit einer Heizkörperrolle nachrollen. Auf kontrastreichen Untergründen einen Zwischenanstrich mit max. 10% Wasser verdünnt erstellen. Schlussanstrich unverdünnt.

Diese Angaben entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und sollen über unsere Produkte und deren Anwendungsmöglichkeiten informieren. Sie haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften der Produkte oder die Eignung für einen konkreten Einsatzzweck zuzusichern. Etwa bestehende gewerbliche Schutzrechte sind zu berücksichtigen. Eine einwandfreie Qualität gewährleisten wir im Rahmen unserer "Allgemeinen Geschäftsbedingungen". Alle früher veröffentlichten technischen Werte in diesem Zusammenhang sind ungültig.

INNENWANDFARBEN

INNOSOL

SOL Silikatfarbe für innen

- hoch diffusionsfähig
- hervorragende Verarbeitung
- edelmatte Oberfläche
- emissionsminimiert
- lösemittelfrei
- allergikerfreundlich



Deckkraftklasse	Nassabrieblasse	Verbrauch
1 DIN EN 13 300	2 DIN EN 13 300	ca. 125 - 150 ml/m ² pro Anstrich

Reinigung der Werkzeuge:

Geeignete Untergründe und deren Vorbereitung:

Bitte beachten:

Spritzauftrag: Für den Spritzauftrag auf Spritzkonsistenz einstellen.

Airlessapplikation: Spritzwinkel 40°-50°, Düse 0,018 - 0,021 „, Spritzdruck 150-180 bar.

Airless-Geräte:

Sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Die Untergründe müssen fest, trocken sowie frei von Verschmutzungen, Ausblühungen, Verfärbungen, Pilzbefall, Sinterschichten, Mehlkornschichten, kreichenden Schichten und trennenden Substanzen sein. Die Untergründe müssen auf Eignung, Haft- und Tragfähigkeit geprüft werden. Bitte VOB, Teil C, DIN 18363, Abs. 3 und die jeweiligen BFS- Merkblätter beachten. Bei Reinigungsarbeiten sind die gesetzlichen Vorschriften zu beachten. Es wird empfohlen vor Beginn der Arbeiten Musterflächen anzulegen und somit die Haftung und das Oberflächenbild zu prüfen.

Die Angaben in dieser Technischen Information sind nach bestem Wissen zusammengestellt und entsprechen dem neuesten Stand unserer Anwendungstechnik. Sie können jedoch nur unverbindlich beraten, da die geeignete Arbeitsweise im Einzelfall vom Zustand des Anstrichobjektes abhängig ist und meist nur am Objekt selbst entschieden werden kann. Bauseits bedingte Sonderfälle sind zu beachten. Rechtsverbindlichkeiten können aus vorstehenden Angaben nicht abgeleitet werden. Wegen der unterschiedlichen Untergrundmaterialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Fall ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen.

Mit Veröffentlichung dieses Technischen Merkblattes verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit.